

Die letzten Examenstermine geben uns Recht!

Am 19.01.2024 wurde in der **Life&LAW@home** Einheit von Roshen Bhatti neben den Grundlagen auch hochaktuelle Rechtsprechung zum Thema Versammlungsrecht besprochen. Die Versammlungsrecht-Klausuren zeichnen sich insbesondere dadurch aus, dass zu Art. 8 GG i.R.d. Art. 15 BayVersG denknottwendig ausführlich Stellung bezogen wird. Genau diese Anwendung von Textbausteinen war in der Versammlungsrechtsklausur Aufgabe 5 im **Termin 2024-I** gefragt, worauf in der **Life&LAW@home** Einheit hingewiesen wurde.

Termin 2023-II Klausur 4: Die divergierenden BGH-Entscheidungen zu den Gewahrsamsverhältnissen beim Abheben am Geldautomaten wurden in der Einheit am 04.02.2022 durchgesprochen und die Folgeprobleme diskutiert.

Am 5. Mai 2023 hat Dr. David Marski das wichtige BGH-Urteil vom 17.01.2023 zum Innenausgleich bei der StVG-Haftung (§§ 17 StVG, 426 BGB) ausführlich besprochen. Im **Zweiten Bayerischen Staatsexamen** wurde dieses Urteil dann prompt in der Aufgabe 1 am 13. Juni 2023 im **Termin 2023-I** geprüft.

Im **Termin 2023-I** wurde in Aufgabe 2 das Problem der fiktiven Abrechnung des (kleinen) Schadensersatzes statt der Leistung geprüft. Diese Problematik wurde in der **Life&LAW@home-Einheit** vom 04.11.2022 ausführlich besprochen.

Termin 2023-I Klausur 4: Die Rechtsprechung des Großen Senats (BGHGS, Beschluss vom 15.06.2016 – GSSt 1/16) zur Notwendigkeit einer qualifizierten Belehrung bei der Vernehmung eines Zeugen vom Hörensagen durch den Ermittlungsrichter wurde in der Einheit am 18.11.2022 unmittelbar vor dem Examenstermin besprochen.

Termin 2023-I Klausur 6: Die Recht-auf-Vergessen-Entscheidungen des BVerfG von 2019 waren mehrfach Gegenstand der Life&LAW-Europarechts-Einheiten am 19.08. und 09.12.2022. Auf die Klausur mit Schwerpunkt Europarecht waren Teilnehmende des **Life&LAW@home**-Kurses mit zwei Einheiten zum Europarecht pro Jahr gut vorbereitet, in denen die examensrelevanten Grundlagen wiederholt werden. So war auch diese untypische Klausur auf Grundlage der Einheiten erfolgreich lösbar.

Das Problem des Eigentumsverlustes nach §§ 946, 947, 93, 94 BGB in Aufgabe 2 im **Termin 2022-I** war am 21./28.01.2022 unmittelbar vor dem Examen Gegenstand zweier Kurseinheiten in unserem Rechtsprechungskurs „**Life&LAW@home**“. Hier wurden in einer Doppeleinheit die Photovoltaik-Entscheidungen des BGH (Life&LAW 03/2022, 145 ff.) besprochen und in diesem Zusammenhang die Einbauküchenproblematik behandelt. Die Widerrufsproblematik wurde im „**Life&LAW@home**“

Kurs" am 07.01.2022 ausführlich anhand der Kurventreppenlift-Entscheidung des BGH (Life&LAW 02/2022, 73 ff.) besprochen und somit sämtliche Probleme des § 312g II Nr. 11 BGB.

Auch im **Termin 2022-II** war der Eigentumserwerb an Erzeugnissen nach §§ 953 ff. BGB Prüfungsgegenstand von Aufgabe 2.

Das BGH-Urteil zum Widerruf der Haustürbürgschaft (Life&LAW 02/2021, 73 ff.) wurde am 25.06.2021 ausführlich in unserer [Life&LAW@home](#)-Einheit „Die Systematik der Widerrufsrechte“ besprochen und kam daraufhin prompt wenige Monate später im **1. Staatsexamen in Bayern (Termin 2021-II)** als Aufgabe 2 dran.

Auf zwei Einheiten verteilt wurden am 10.09. und am 17.09.2021 im [Life&LAW@home](#)-Kurs zunächst der Problembeitrag zum Abhandenkommen beweglicher Sachen nach § 935 BGB (Life&LAW 01/2021, 56 ff.) und im Anschluss daran die Probefahrtsentscheidung des BGH (Life&LAW 01/2021, 6 ff.) besprochen. Im **Ersten Staatsexamen in Nordrhein-Westfalen** wurde diese Entscheidung „1:1“ als Frage 1 In Aufgabe 1 im **Dezembertermin 2021** geprüft.